



Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau  
☎ 02212/3450 Fax DW 17  
[nationalpark@donauauen.at](mailto:nationalpark@donauauen.at), [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)

Orth/Donau, 17.04.2009

## **Nationalpark Donau-Auen: Eröffnung des Schwerpunktes Serbien und Saisonstart auf der Schlossinsel**

**NÖ Landesrat Dr. Stephan Pernkopf besuchte heute das schlossORTH Nationalpark-Zentrum und weihte die neuen Attraktionen ein. Das serbische Schutzgebiet Gornje Podunavlje, sowie die staatlichen Forstverwaltung der Vojvodina und eine bunte Kinderschar feierten mit!**

Um die Zusammenarbeit mit den Partner-Schutzgebieten entlang der Donau zu intensivieren, ist seit 2008 jährlich ein anderes Donau-Land zu Gast im schlossORTH Nationalpark-Zentrum. Heuer ist dies Serbien. Das serbische Schutzgebiet Gornje Podunavlje zeigt im Rahmen einer Foto-Ausstellung eindrucksvolle Impressionen seiner Landschaft sowie traditionelles Fischereihandwerk. Diese Schau im Turmzimmer des Schlosses wurde heute von NÖ Landesrat Dr. Stephan Pernkopf mit Vertretern des Nationalpark Donau-Auen und der staatlichen Forstverwaltung der Vojvodina sowie der Marktgemeinde Orth/Donau eröffnet.

Landesrat Dr. Stephan Pernkopf strich dabei die herausragende Arbeit des Nationalpark Donau-Auen im Naturschutz wie auch im Umweltbildungsbereich hervor. Für die neue Saison stehe den BesucherInnen im Nationalpark-Zentrum wieder ein sehr breit gefächertes und spannend aufbereitetes Angebot zur Verfügung. Landesrat Pernkopf wünscht dem schlossORTH Nationalpark-Zentrum viel Erfolg und gutes Gelingen.

Für den Orther Bürgermeister Johann Mayer ist das Schloss Orth seit seiner Revitalisierung im Jahr 2005 zu einem Zentrum der Begegnung geworden. Er begrüße die Projekte des Nationalparks, Donau-Nachbarländer mit Präsentationen nach Orth zu holen.

Nationalparkdirektor Mag. Carl Manzano und Dr. Nenad Stavretovic, Direktor des Serbischen Instituts für Naturschutz, betonten beide die gute Partnerschaft, welche die beiden Schutzgebiete verbindet. Nur durch diese länderübergreifende Zusammenarbeit sei die Bewahrung der Donau als europäisches Naturerbe möglich.

Nach dem Rundgang durch die Ausstellung „Karpfen serbisch – Natur, Kunst und Tradition der Vojvodina“ erfolgte auf dem Auerlebnis-Freigelände Schlossinsel anschließend der offizielle Start der neuen Saison und die Einweihung der neuen Attraktionen mit einer Kindergruppe aus Orth/Donau.

Durch eine Förderung aus dem Programm der Ländlichen Entwicklung konnten über den Winter Adaptierungen an den bestehenden Gehegen durchgeführt und neue Stationen errichtet werden.

Seit Anfang dieser Woche hat eine kleine Ziesel-Kolonie ihr weitläufiges Gehege bezogen. Diese sehr gefährdeten Tiere, vormals typisch in der Nationalpark-Region, sind derzeit damit



Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau  
☎ 02212/3450 Fax DW 17

[nationalpark@donauauen.at](mailto:nationalpark@donauauen.at), [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)

beschäftigt ihre Erdbauten anzulegen. Mit etwas Geduld kann man schon einen Blick auf die neuen Bewohner erhaschen. Neben weiteren anderen Arbeiten wurde auch das Schildkrötengehege über den Winter vergrößert.

Tipp: Am kommenden Sonntag, 19. April lädt der Nationalpark Donau-Auen zum großen „Frühlingserwachen-Fest“ für die ganze Familie mit einem vielfältigen Programm im schlossORTH Nationalpark-Zentrum ein!

Information: [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)